

# Budget 2021

Kurzfassung

**Gemeindeversammlung**

**Donnerstag, 10. Dezember 2020, 20.00 Uhr  
im Pentorama**



## Traktanden

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019
2. Beratung des Budgets 2021 der Politischen Gemeinde Amriswil und Festsetzung des Steuerfusses
3. Mitteilungen und Umfrage

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bericht zum Budget 2021	3
Finanzplan der Politischen Gemeinde	15
Ergebnisse der Verwaltungsrechnung	21
Umsätze aller Bereiche	22
Erfolgsrechnung Rekapitulation	24
Artengliederung	26
Funktionale Gliederung	28
Investitionsrechnung	40
Budget Alters- und Pflegezentrum APZ	42
Budget Alterswohnungen ASA	44
Anträge des Stadtrates	47

# Bericht zum Budget 2021

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Kurzfassung des Budgets 2021 der Politischen Gemeinde Amriswil verschafft Ihnen einen Überblick über die im nächsten Jahr geplanten Ausgaben und Investitionen. Detailliertere Angaben zu unserem Finanzhaushalt sind in der Gesamtausgabe ersichtlich, welche auf dem Internet ([www.amriswil.ch](http://www.amriswil.ch)) eingesehen werden kann.

Der Stadtrat hat die Budgets für das Jahr 2021 an den beiden Sitzungen vom 25. August und 8. September 2020 ausführlich beraten. Dabei hat sich gezeigt, dass Prognosen für das kommende Jahr noch schwieriger sind, als dies schon in normalen Jahren der Fall ist. Die Corona-Pandemie wird bestimmt auch bei den Steuereinnahmen und bei den Sozialhilfeausgaben Spuren hinterlassen. Wie hoch die Ertragsausfälle bzw. die zusätzlichen Ausgaben im Finanzhaushalt der Stadt Amriswil sein werden, kann aber nicht verlässlich abgeschätzt werden. Erwartet werden darf immerhin, dass die mutmasslichen Ertragsausfälle bei den Steuern durch den aktuell überdurchschnittlich hohen Bevölkerungszuwachs etwas gemildert werden.

Das vom Stadtrat verabschiedete Budget 2021 weist einen Aufwandüberschuss von 1.7 Mio. Franken auf, dies bei einem gleich bleibenden Steuerfuss von 63 %. Sollte dieser Verlust im Rechnungsjahr 2021 tatsächlich resultieren, steht zur Deckung des Fehlbetrags ausreichend Eigenkapital zur Verfügung. Dieses Eigenkapital beträgt derzeit gut 9.6 Mio. Franken.

Selbstverständlich werden Stadtrat und Stadtverwaltung die Sparbemühungen intensivieren und ein besseres Rechnungsergebnis anpeilen. Im Unterschied zu den Vorjahren kann aber nicht wie selbstverständlich davon ausgegangen werden, dass die Rechnung 2021 wieder mit einem Gewinn abschliessen wird. Neben den erwarteten Steuerausfällen und den Mehrkosten bei der Sozialen Wohlfahrt fallen im kommenden Jahr auch die Abschreibungen für die Investitionen im Tellenfeld (Garderobengebäude, neue und alte Sporthalle) und beim Stadthaus-Erweiterungsbau erstmals vollumfänglich an. Diese Abschreibungen belasten die Rechnung stark, waren in ihrer Höhe aber bekannt.

Im Rahmen der Urnenabstimmung über den Neubau einer Sporthalle haben die Stimmberechtigten dem Bauvorhaben am 5. Juni 2016 zugestimmt, obwohl schon damals klar darauf hingewiesen wurde, dass die hohen Investitionen in den kommenden Jahren eine Steuerfusserhöhung notwendig machen könnte. Diese finanziellen Mehrbelastungen fallen jetzt an und die Bankdarlehen müssen in den kommenden Jahren wieder zurückbezahlt werden.

Der Stadtrat hat deshalb am 25. August 2020 auch über den Steuerfuss diskutiert. Da momentan noch ausreichend Eigenkapital vorhanden ist, beantragt Ihnen die Behörde für das Jahr 2021, den Steuerfuss unverändert bei 63 % zu belassen. Bei diesem Entscheid spielten für den Stadtrat auch die aus den getätigten Investitionen tatsächlich anfallenden Betriebskosten und die aktuell schwierige Wirtschaftslage eine Rolle. Nach wie vor ist aber zu erwarten, dass der Steuerfuss in den nächsten Jahren zum Thema wird. Die Finanzplanung zeigt deutlich auf, dass in absehbarer Zeit Massnahmen nötig sind, um die Finanzen im Lot zu halten und die Fremddarlehen zurückzahlen zu können.

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen die Budgets für das Jahr 2021 mit den nachfolgenden Bemerkungen und Anträgen.

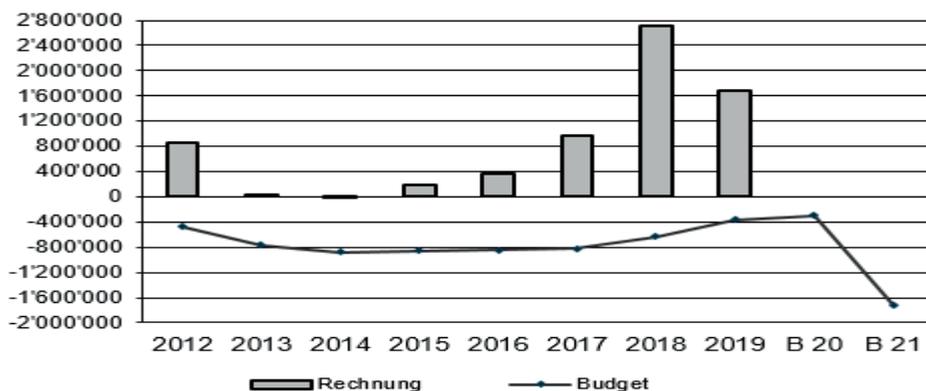
### Budget der Allgemeinen Verwaltung

Das vorliegende Budget 2021 der Politischen Gemeinde Amriswil sieht einen Aufwandüberschuss von 1'715'150 Franken vor.

	<u>Budget 2021</u>	<u>Budget 2020</u>	<u>Rechnung 2019</u>
Aufwand	38'623'000	38'254'150	38'785'381
Ertrag	36'907'850	37'951'250	40'468'865
Überschuss			1'683'484
Fehlbetrag	<u>1'715'150</u>	<u>302'900</u>	

Das für das Jahr 2021 budgetierte Defizit beträgt rund 7.2 Steuerprozent. Dieser Aufwandüberschuss könnte – sollte er tatsächlich eintreffen – problemlos mit dem Eigenkapital gedeckt werden, welches sich per 31. Dezember 2019 auf 9.6 Mio. Franken beläuft.

### Ergebnis Erfolgsrechnung



## Ausgangslage

Ausgangslage für die Budgetierung bilden jeweils der laufende Geschäftsgang, die Entwicklungen bei Bund und Kanton sowie die allgemeine Wirtschaftslage. Letztere muss derzeit, bedingt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie, als schwierig bezeichnet werden.

- Die Steuererträge lagen bis Ende August 2020 gesamthaft noch deutlich unter den Budgetprognosen, aber immerhin auf Höhe des Rechnungsjahres 2019. In „normalen“ Jahren können in der zweiten Jahreshälfte jeweils noch höhere Zahlungen erwartet werden. Ob dies im speziellen Jahr 2020 auch der Fall ist, erscheint eher fragwürdig. Es muss deshalb erwartet werden, dass die für das Jahr 2020 budgetierten Steuererträge nicht ganz erreicht werden.
- Die Ausgaben im Bereich der Sozialen Sicherheit liegen im bisherigen Verlauf des Jahres 2020 etwa auf Höhe der Budgetvorgaben. Massive Mehrkosten erwartet der Stadtrat für das Jahr 2020 nicht.
- Die Passivzinsen bleiben weiterhin auf einem sehr tiefen Niveau. Ein markanter Zinsanstieg ist auf das kommende Jahr nicht zu erwarten. Da die Darlehen der Stadt Amriswil zudem langfristig vereinbart und gestaffelt aufgenommen werden, würde auch ein Zinsanstieg kurzfristig nur zu geringen Mehrkosten führen. Aus heutiger Sicht sind keine Anzeichen erkennbar, die auf einen deutlichen Zinsanstieg schliessen lassen.
- Was die planbare Arbeit der Stadtverwaltung und somit den allgemeinen Sachaufwand betrifft, werden die Vorgaben des Budgets jeweils gut eingehalten. Die Budgetdisziplin der Angestellten ist gross und der sparsame Umgang mit den finanziellen Mitteln ist für das Personal eine Selbstverständlichkeit. Corona-bedingt konnten im Geschäftsjahr 2020 zahlreiche Vorhaben nicht umgesetzt werden. Dafür sind in anderen Bereichen aber auch Erträge ausgeblieben, so beispielsweise bei der Vermietung des Pentorama.
- Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Botschaft im September 2020 wird für den Rechnungsabschluss 2020 eine „rote oder schwarze Null“ erwartet. Es gibt keine Anzeichen dafür, dass erneut ein grosser Gewinn anfallen könnte.

Da wohl niemand die Auswirkungen der Corona-Krise und der aktuellen Rezession verlässlich vorhersagen kann, war die Ausgangslage für die Erstellung eines Budgets schwierig.

## **Aktuelle und geplante Investitionen**

Die vorstehend erwähnte Ausgangslage war bei der Erstellung des Budgets 2021 zu beachten. Massgeblichen Einfluss auf das Budget und die Finanzplanung haben aber selbstverständlich auch die aktuellen und die in den kommenden Jahren geplanten Investitionen.

Aktuelle Projekte mit grösserem Investitionsbedarf und dadurch mit Auswirkungen auf die Rechnung der Stadt Amriswil sind:

- Sanierung und Ersatzneubau des Werkhofs an der St. Gallerstrasse;
- Neugestaltung Bushof / Bahnhofplatz in Amriswil.

Im Tellenfeld konnte die neue Sporthalle im September 2019 eröffnet werden. Die alte Sporthalle wurde anschliessend saniert und konnte im Sommer 2020 wieder in Betrieb genommen werden. Sie wird von den Sportvereinen schon wieder intensiv genutzt. Die Kostenprognose rechnet damit, dass dieses grosse Bauvorhaben gesamthaft unter Einhaltung des vom Volk genehmigten Kostenvoranschlags abgerechnet werden kann.

Die Arbeiten zur Erweiterung des Stadthauses sind ebenfalls plangemäss verlaufen. Der Neubau wurde im Mai 2020 von den Sozialen Diensten und der Bauverwaltung bezogen. Die ganze Stadtverwaltung ist seither wieder an der Arboernerstrasse 2 untergebracht und die ehemalige Mietlösung mit Büros an der Kirchstrasse konnte auf Ende Mai 2020 aufgehoben werden.

Ebenfalls die neue Basis bezogen hat der Rettungsdienst der Spital Thurgau AG. Seit den Sommerferien können die beiden Ambulanzfahrzeuge (Nr. 144) vom neuen Standort am Pentorama-Kreisel ausrücken, was schnelle Einsätze in alle Richtungen erlaubt.

Die letzten Arbeiten betreffen den Gebäudeteil zwischen dem denkmalgeschützten Stadthaus und dem neuen Erweiterungsbau. Der Umbau dieses Zwischentrakts war beim Druck dieser Botschaft noch in Gang. Die Bauabrechnung dürfte etwas über dem vom Volk genehmigten Kredit liegen, was bei derartigen Umbauprojekten und den damit verbundenen Unsicherheiten vorkommen kann.

Beim Projekt für die Sanierung des Werkhofs wurde im Herbst 2020 ein Planerwahlverfahren durchgeführt. Die Auswahl des Siegerprojekts ist für November 2020 geplant. Die notwendige Urnenabstimmung kann voraussichtlich im Juni des kommenden Jahres stattfinden.

Auch beim Projekt für die Neugestaltung des Bahnhofplatzes bzw. des Bushofs läuft ein Studienwettbewerb. Die Bewertung der eingereichten Arbeiten wird Ende Oktober 2020 erfolgen. Anschliessend müssen das Siegerprojekt weiterbearbeitet und die mutmasslichen Baukosten ermittelt werden. Die für die Kreditgenehmigung erforderliche Urnenabstimmung ist in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 zu erwarten.

Bei den budgetierten Investitionen wurde schon auf das Jahr 2014 eine Praxisänderung eingeführt. Früher war es so, dass ein im laufenden Jahr nicht ausgeführtes Projekt im folgenden Jahr erneut budgetiert wurde. Die Stimmberechtigten haben auf diese Weise das gleiche Projekt unter Umständen mehrmals bewilligt.

In der ausführlichen Fassung des Budgets wird seither neu eine Kreditübersicht abgedruckt und darin alle offenen Projekte bzw. die noch nicht verwendeten Kredite aufgeführt. Wird ein bewilligtes Projekt im Budgetjahr nicht ausgeführt, wird es in den kommenden Jahren nicht erneut budgetiert, da der entsprechende Betrag in der Kreditübersicht aufgeführt ist.

Im Budget 2021 werden somit nur noch die neuen bzw. zusätzlichen Kredite aufgeführt. Dieses Vorgehen soll der besseren Transparenz der bewilligten Projekte im Investitionsbudget dienen und dafür sorgen, dass die erforderlichen Abschreibungen präziser berechnet werden können.

Im Budget 2021 enthalten sind vergleichsweise tiefe Netto-Investitionen von 1.19 Mio. Franken. Davon sind 800'000 Franken für das Gemeindestrassennetz vorgesehen. Geplant sind im kommenden Jahr vor allem Arbeiten an Überlandstrassen.

- Hofwiesstrasse Hagenwil und Verbindung Hagenwil – Hueb (170'000 Franken)
- Verbindung Biessenhofen – Engishofen (180'000 Franken)
- Rainstrasse (130'000 Franken)
- Eggstrasse, evtl. mit Fussweg (210'000 Franken)
- Strassen im Gebiet Rächlisberg (110'000 Franken)

Weiter sind in der Investitionsrechnung 2021 folgende Kredite enthalten:

- 70'000 Franken für die Planungsarbeiten am Projekt Werkhof
- 110'000 Franken für eine Klimaanlage im Stadthaus (Büros Südseite)
- 420'000 für ein neues Pionierfahrzeug der Stützpunktfeuerwehr Amriswil als Ersatz für das Strassenrettungsfahrzeug (Jahrgang 1992) und das Ölwehrfahrzeug (Jahrgang 2002). Diese Anschaffung wird von der Gebäudeversicherung des Kantons Thurgau mit 50 % subventioniert. Die Kosten für die Stadt Amriswil betragen somit netto 210'000 Franken;



## Entwicklung des Steuerfusses

In der Vergangenheit konnte der Steuerfuss der Politischen Gemeinde Amriswil wie folgt reduziert werden.

- GV vom 05.12.2002      Reduktion von 80 % auf neu 76 %      gültig ab 2003
- GV vom 10.12.2007    Reduktion von 76 % auf neu 70 %      gültig ab 2008
- GV vom 03.12.2009    Reduktion von 70 % auf neu 65 %      gültig ab 2010
- GV vom 02.12.2010    Reduktion von 65 % auf neu 63 %      gültig ab 2011

Der Steuerfuss der Politischen Gemeinde ist mit aktuell 63 % im Vergleich zu den anderen fünf grossen Thurgauer Gemeinden (Arbon = 76 %, Frauenfeld = 60 %, Kreuzlingen = 66 %, Romanshorn = 72 %, Weinfelden = 60 %) absolut konkurrenzfähig. Nur die beiden steuerkräftigen Städte Frauenfeld und Weinfelden weisen einen leicht tieferen Steuerfuss auf.

Die Stadt Amriswil hat in den letzten Jahren viel in den Erhalt und den Ausbau der Infrastruktur investiert. Für diese Investitionen fallen nun Abschreibungen und Zinsen an. Ausserdem müssen die Fremddarlehen den Banken in den kommenden Jahren wieder zurückbezahlt werden. Durch die zu erwartenden Ertragsausfälle bei den Steuern kommt die Rechnung der Stadt Amriswil zusätzlich unter Druck. Schon die Beibehaltung des aktuellen Steuerfusses von 63 % ist eine grosse Herausforderung.

Dass der Vergleich der Steuerfüsse der sechs grossen Gemeinden für Amriswil derart positiv ausfällt, ist erstaunlich, weist Amriswil doch mit Abstand die tiefste Steuerkraft der Vergleichsgemeinden auf. Dieser Umstand bestätigt den haushälterischen Umgang mit den finanziellen Mitteln und ist unter anderem auch auf die sehr schlanke und kostengünstige Verwaltung zurückzuführen.

Bisher ist es dem Stadtrat gelungen, den Steuerfuss auf dem Niveau von 63 % zu halten. Wie lange dies noch möglich ist, wird die weitere Entwicklung zeigen.

## **Gesundheit**

In der Rechnung der Stadt Amriswil sind massgebliche Budgetpositionen durch die Gesetze von Bund und Kanton vorgeschrieben. In diesen Bereichen kann der Stadtrat die anfallenden und zum Teil massiven Mehrkosten nur zur Kenntnis nehmen und versuchen, bei störenden Situationen auf politischer Ebene Gegensteuer zu geben. Dies wurde im Verbund mit dem Verband Thurgauer Gemeinden VTG im Bereich der Krankenpflege gemacht, wo eine neue Kostenverteilung zwischen Kanton und Gemeinden zur Anwendung kommt. Die im Gesundheitsbereich während Jahren erfolgte Kostenverlagerung vom Kanton zu den Gemeinden konnte dadurch gestoppt werden. Seit dem Jahr 2020 kommt für die Pflegekosten in den Spitälern und für jene bei der Spitex der gleiche Kostenverteiler (60 % Gemeinden, 40 % Kanton) zur Anwendung.

## **Soziale Sicherheit**

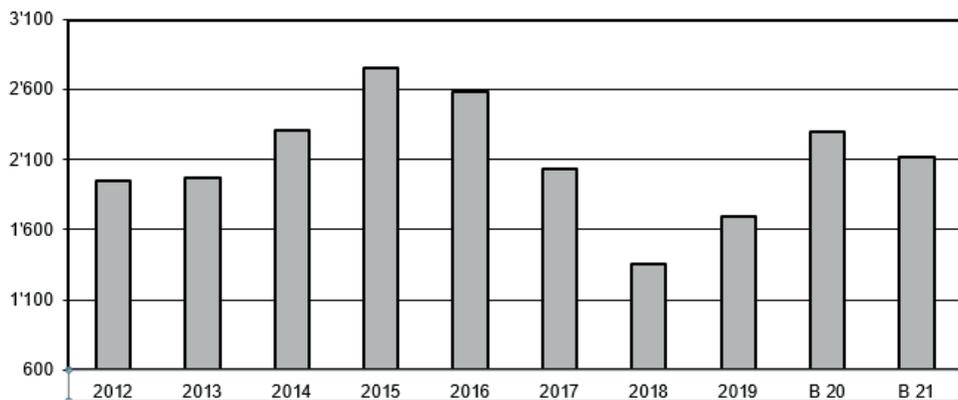
In der Jahresrechnung der Politischen Gemeinde bilden die Ausgaben für die Soziale Sicherheit und die Steuereinnahmen wichtige Eckpfeiler. Beide Kontengruppen können nicht verlässlich budgetiert werden, haben aber grossen Einfluss auf das Rechnungsergebnis.

Bei der Sozialen Sicherheit wird aufgrund des Geschäftsverlaufs 2020 nicht mit einem massiven Anstieg der Unterstützungsleistungen gerechnet. Die Corona-Krise trifft aber selbstverständlich auch die Klientinnen und Klienten des Sozialamtes, weshalb für das kommende Jahr tiefere Rückzahlungen befürchtet werden müssen. Im Budget 2021 wurde die Rückzahlungsquote deshalb im Vergleich zum Vorjahresbudget von 60 % auf 55 % reduziert.

Verantwortlich für die allgemein hohen Kosten im Bereich der Sozialen Sicherheit sind die gesellschaftliche Entwicklung, beispielsweise die hohe Scheidungsrate, und die gesetzlichen Vorgaben. Die Einflussmöglichkeiten von Stadtrat und Fürsorgekommission zur Eingrenzung der Kosten im Sozialbereich sind äusserst gering, wird doch der ganze Aufgabenbereich von übergeordneten Bestimmungen geregelt.

Mit grossem Einsatz wird gleichwohl versucht, Einsparungen zu realisieren. Vor allem bei jüngeren Klientinnen und Klienten soll eine lange Fürsorgeabhängigkeit vermieden werden. Aus diesem Grund werden derartige Personen gezielt begleitet und bei der Stellensuche unterstützt.

## Netto-Fürsorgeaufwendungen



## Gemeindesteuern

Die Schwierigkeit bei der Budgetierung der Steuererträge beginnt schon im Umstand, dass für das Steuerjahr 2020 erst provisorische Rechnungen vorhanden sind. Die Budgetierung der Steuererträge im Jahr 2021 beruht somit auf nicht gesicherten Zahlen, weshalb Abweichungen zwischen Budget und Rechnung verständlich und systembedingt sind.

Eine weitere Unsicherheit ergibt sich dieses Jahr aus der wirtschaftlich schwierigen Lage. Und auch die Auswirkungen der im Februar 2020 auf Kantonsebene beschlossenen und rückwirkend auf den 1. Januar 2020 in Kraft gesetzten Reduktion des Gewinnsteuersatzes von ehemals 4 % auf neu 2.5 % sind noch nicht genau bekannt. Alle Faktoren deuten aber darauf hin, dass die in den letzten Jahren übliche und aus der nachfolgenden Grafik erkennbare Steigerung bei den Steuererträgen eingebremst wird. Vor allem bei den Steuern der juristischen Personen sind in den kommenden Jahren Mindererträge zu erwarten.

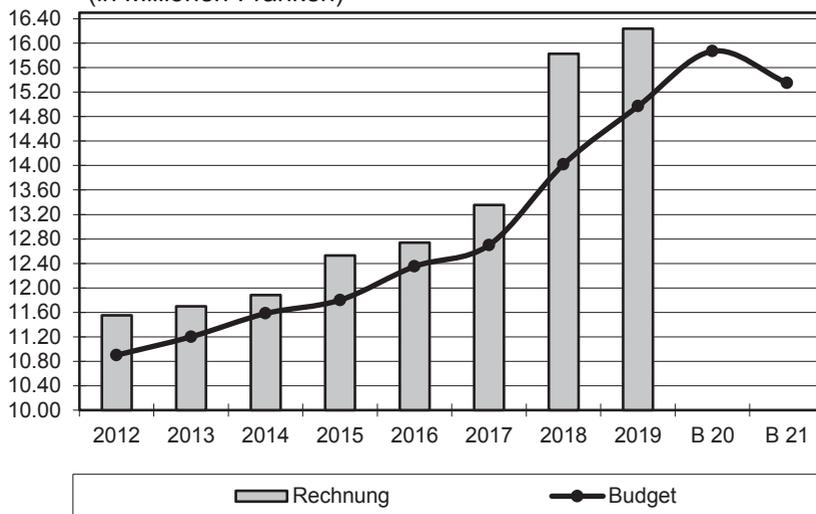
Die aktuell überdurchschnittliche Zunahme der Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner lassen den Stadtrat hoffen, dass zumindest ein Teil der Ertragsausfälle aufgefangen werden kann. In diesem in jeder Hinsicht speziellen Jahr ist die Budgetierung von Steuereinnahmen äusserst schwierig.

Bei den natürlichen Personen enthält das Budget 2021 gesamthaft gleich hohe Steuererträge wie das Budget 2020. Bei den Steuern der juristischen Personen wird ein Minderertrag von gesamthaft 600'000 Franken prognostiziert.

## Allgemeine Gemeindesteuern

bis 2017 Steuereinnahmen laufendes Jahr  
ab 2018 laufendes und frühere Jahre

(in Millionen Franken) 2010 = 65 % ab 2011 = 63 %



## Vergleich Budget 2021 – Budget 2020

Die Abweichungen zwischen den Budgets 2021 und 2020 innerhalb der einzelnen Kontengruppen sind aus der nachfolgenden Zusammenstellung ersichtlich.

<u>Position</u>	<u>Saldo</u> <u>Budget 2021</u>	<u>Abweichung zu</u> <u>Budget 2020</u>
		+ = Verbesserung - = Verschlechterung
0 Allgemeine Verwaltung	3'481'000	- 220'100
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'339'850	- 4'500
3 Kultur, Sport und Freizeit	3'579'500	- 529'200
4 Gesundheit	2'229'000	- 150'800
5 Soziale Sicherheit	6'093'500	- 117'600
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'207'000	- 219'800
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'208'450	+ 88'350
8 Volkswirtschaft	179'350	+ 298'800
9 Finanzen und Steuern (Ertrag)	18'602'500	- 557'400
<b>Netto-Aufwandüberschuss</b>	<b>1'715'150</b>	<b>- 1'412'250</b>

Die wichtigsten Abweichungen zwischen den Budgets 2021 und 2020 (in den Kontengruppen Gesundheit, Soziale Sicherheit sowie Finanzen und Steuern) sind aus der nachfolgenden Zusammenstellung ersichtlich.

<u>Position</u>	<u>Budget 2021</u>	<u>Abweichung zu Budget 2020</u>
Einkommenssteuern nat. Personen Rechnungsjahr	12'100'000	+ 200'000
Einkommenssteuern nat. Personen früherer Jahre	100'000	- 300'000
Vermögenssteuern nat. Personen Rechnungsjahr	1'100'000	+ 100'000
Vermögenssteuern nat. Personen früherer Jahre	100'000	+/- 0
Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen, Rechnungsjahr	1'400'000	- 400'000
Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen, früherer Jahre	200'000	- 200'000
Finanzausgleich	2'000'000	+/- 0
Liegenschaftsteuern	730'000	+ 50'000
Grundstückgewinnsteuern	650'000	+ 50'000
Netto-Fürsorgeaufwendungen	2'115'000	- 182'500
Alimentenvorschüsse (netto)	110'000	- 20'000
Lastenausgleich für Sozialhilfe	150'000	+/- 0
Beiträge an Langzeitpflege in Pflegeheim	1'471'500	+ 159'100
Beiträge an Langzeitpflege Spitex	1'100'000	+ 80'000
Krankenkassen-Prämienverbilligungen	2'000'000	+/- 0
Verlustscheine für unbezahlte Kranken- kassenprämien	325'000	+ 25'000

## Personalaufwand

Die Stadtverwaltung nutzt die sich bietenden Gelegenheiten zur Effizienzsteigerung, setzt auf zeitgemässe Softwarelösungen, ist sehr schlank organisiert und sucht immer wieder pragmatische Lösungen, um Aufwand zu minimieren. Im Steueramt und bei den Sozialen Diensten beispielsweise konnten dadurch in den vergangenen Jahren Stellenprozente reduziert werden.

Die laufende Erhöhung der Einwohnerzahl und die zunehmende Regelungsdichte, primär verursacht von Bund und Kanton, sorgen aber laufend für Mehrarbeit bei den einzelnen Verwaltungsabteilungen. Diese Mehrarbeit kann nicht immer mit Effizienzsteigerungen oder Softwarelösungen aufgefangen werden. Gelegentlich wird eine Anpassung des Personalbestandes unumgänglich.

Im Budget 2021 ist bei der Bauverwaltung eine zusätzliche Vollzeitstelle für die Bereiche Tiefbau, Energie und Umweltschutz vorgesehen. Es handelt sich dabei um eine Stelle, die nach der Pensionierung eines Mitarbeiters per Ende 2017 nicht mehr besetzt wurde. Die von diesem Mitarbeiter erledigten Aufgaben wurden seinerzeit auf mehrere Personen verteilt. Da die Arbeit der Bauverwaltung aufgrund der übergeordneten Vorschriften immer komplexer und zeitaufwändiger wird, muss die Stelle jetzt wieder neu besetzt werden.

Für die aus dem Budget ersichtlichen Mehrkosten beim Personalaufwand mitverantwortlich sind zudem die Sold- und Funktionsentschädigungen bei der Stützpunktfeuerwehr Amriswil. Hier hat ein Vergleich mit anderen Feuerwehren unseres Kantons gezeigt, dass die in Amriswil seit vielen Jahren unveränderten Ansätze nicht mehr zeitgemäss sind und erhöht werden müssen. Die aktuellen Entschädigungen spiegeln die geleistete Arbeit der Feuerwehrangehörigen in keiner Weise mehr wieder. In zwei Schritten sollen diese Entschädigungen deshalb in den Jahren 2021 und 2022 wieder auf ein vergleichbares Niveau angepasst werden.

Im Übrigen sieht das Budget 2021 für das Personal der Stadt Amriswil und der angeschlossenen Betriebe eine Erhöhung der Lohnsumme um 0.6 % vor. Diese beschränkt sich aber auf individuelle Lohnanpassungen und wird nur bei guten Leistungen ausbezahlt. In den Genuss von Lohnerhöhungen kommen primär jüngere Angestellte mit noch tiefen Löhnen und Personen, die zusätzliche Funktionen übernommen oder Weiterbildungen abgeschlossen haben.

Der Stadtrat wird im Dezember 2020 anhand der dannzumal aktuellen Teuerungsentwicklung definitiv über den Umfang der Lohnerhöhungen entscheiden. Derzeit geht die Behörde davon aus, dass aufgrund des Landesindexes der Konsumentenpreise kein Teuerungsausgleich notwendig wird.

Der Vergleich des gesamten Personalaufwandes mit dem Vorjahresbudget und der Rechnung 2019 lautet wie folgt:

<u>Position</u>	<u>Budget 2021</u>	<u>Budget 2020</u>	<u>Rechnung 2019</u>
Personalaufwand	9'225'400	8'858'650	8'773'370

Die Entwicklung bei den eigentlichen Löhnen zeigt folgendes Bild:

<u>Position</u>	<u>Budget 2021</u>	<u>Budget 2020</u>	<u>Rechnung 2019</u>
Löhne	6'915'750	6'638'400	6'435'955

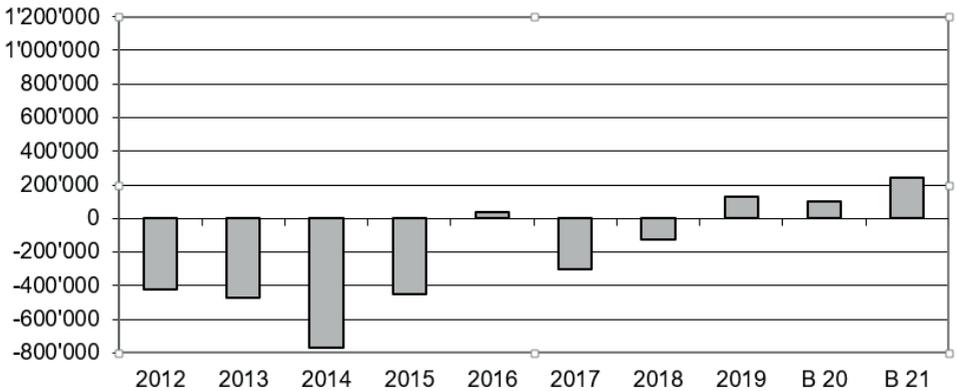
### Schuldzinsen / Nettozinsen

Bei der Budgetierung des Zinsaufwandes wurde für das Jahr 2021 mit einem durchschnittlichen und gegenüber dem Vorjahresbudget unveränderten Zinssatz von 0.75 % gerechnet. Die kurzfristigen Schulden sowie die gemeindeeigenen Fonds werden mit 1.0 % verzinst.

Nettozinsen * in den Jahren	Steuerfuss	in % der Steuereinnahmen Saldo Gruppe 9100 + 9500	
2009	– 131'021	70 %	– 1.07 %
2010	– 187'383	65 %	– 1.44 %
2011	– 375'045	63 %	– 3.01 %
2012	– 420'529	63 %	– 3.11 %
2013	– 471'510	63 %	– 3.56 %
2014	– 772'337	63 %	– 5.66 %
2015	– 452'873	63 %	– 3.15 %
2016	38'665	63 %	+ 0.27 %
2017	– 304'899	63 %	– 2.14 %
2018	– 122'591	63 %	– 0.72 %
2019	128'996	63 %	+ 0.73 %
2020 B	103'700	63 %	+ 0.08 %
2021 B	243'800	63 %	+ 1.45 %

\* Die Nettozinsen werden nach dem neuen Rechnungsmodell berechnet und berücksichtigen auch den Erfolg aus Liegenschaften des Finanzvermögens.

## Zinsaufwand 2012-2021 (inkl. Liegenschaften)



## Finanzplan

Auf den Seiten 15 bis 20 dieser Botschaft finden Sie den überarbeiteten Finanzplan, umfassend die Jahre 2022 bis 2024. Dieses Planungsinstrument gibt Auskunft über die mutmassliche Entwicklung der Gemeindefinanzen in den kommenden Jahren. Der Stadtrat hat die Planung an der Sitzung vom 8. September 2020 an die derzeit vorliegenden Erkenntnisse angepasst.

Speziell zu erwähnen sind die nachfolgenden Positionen, die in die Planung eingeflossen sind:

- Für die Sanierung des Werkhofs sind netto 2 Mio. Franken eingerechnet, verteilt auf die Jahre 2022 und 2023;
- je 2 Mio. Franken sind in den Jahren 2023 und 2024 für die Neugestaltung des Bahnhofplatzes bzw. für den Bushof vorgesehen. An dieses Projekt werden Bundesbeiträge aus dem Agglomerationsprogramm erwartet;
- 300'000 Franken sind im Jahr 2022 für Bachsanierungen enthalten;
- für Strassenbauprojekte sieht der Finanzplan jährliche Ausgaben von 500'000 Franken vor;
- je 500'000 Franken sind in den Jahren 2022 und 2023 für das Verkehrsregime Zentrum eingeplant;
- für noch nicht bekannte Investitionen enthält der Finanzplan in allen drei Planjahren je 500'000 Franken.

Ein Finanzplan ist immer mit zahlreichen Fragezeichen behaftet und baut auf Zahlen und Annahmen auf, die sich stark verändern können. Trotz diesen Unsicherheitsfaktoren weist die aktuelle Planung aus heutiger Sicht darauf hin, dass in den kommenden Jahren Aufwandüberschüsse erwartet werden müssen. Diese können vorerst noch aus den vorhandenen Eigenkapitalreserven gedeckt werden. Längerfristig ist dies aber nicht möglich, weshalb früher oder später mit Massnahmen auf der Ertrags- und der Aufwandseite reagiert werden muss, sollte die Prognose tatsächlich eintreffen.

Um den kreditgewährenden Banken die Darlehen wieder zurückzahlen zu können, muss nach Abschluss der Investitionsphase, das heisst etwa ab dem Jahr 2024, ein ausreichender Cash-flow erzielt werden. Ab diesem Jahr sollte die Stadt Amriswil etwa 2.5 bis 3 Mio. Franken an die Darlehensgeber zurückzahlen können. Der Finanzplan zeigt aus heutiger Sicht auf, dass dies nicht im vollen Umfang möglich ist, obwohl im Jahr 2023 eine Steuerfusserhöhung von 63 % auf 65 % einberechnet wurde.

Die Finanzplanungskommission hat an ihrer Sitzung vom 3. September 2020 den aktuellen Finanzplan beraten. Sie kam dabei zum Schluss, dass die Zusammenhänge der aufgezeigten Zahlen stimmig und plausibel sind.

Der Amriswiler Finanzpolitik sind folgende Ziele zugrunde gelegt:

- attraktives und zeitgemässes öffentliches Leistungs- und Infrastrukturangebot
- massvolle, haushaltsverträgliche Verschuldung
- stabiler Steuerfuss auf tiefem Niveau

Diese drei Komponenten müssen in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander stehen, da sie sich gegenseitig beeinflussen: Wird bei der Infrastruktur gespart, führt dies zwar kurzfristig zu einer Abnahme der Verschuldung, erhöht indes den Nachholbedarf mit entsprechendem Finanzaufwand für kommende Generationen. Steigt die Verschuldung an, so schränkt dies den finanziellen Handlungsspielraum für die Bereitstellung eines zeitgemässen Leistungs- und Infrastrukturangebots ein und gefährdet zudem einen stabilen Steuerfuss. Erhöht man den Steuerfuss, um die Verschuldung abzutragen, und werden die Investitionen gekürzt oder gestoppt, verliert die Stadt an Standortattraktivität, was sich wiederum negativ auf das Steuersubstrat auswirken kann.

Das Zusammenspiel zwischen Investitionen, Verschuldung und Steuerfuss bildete das Erfolgsrezept in den letzten Jahren. Der Stadtrat wird selbstverständlich versuchen, den Steuerfuss auch weiterhin so tief wie möglich zu halten.

Der Finanzplan geht von folgenden Annahmen aus:

**Einwohnerzahl:**

Es wird mit einer Zunahme von 150 Einwohnerinnen und Einwohnern pro Jahr gerechnet. Dies entspricht dem langjährigen Durchschnitt. Basis ist der Stand per Ende 2019 von 13'745 Personen.

**Steuerprognose:**

Bei den natürlichen Personen wird mit einem realen Wachstum von 0.6 % pro Jahr geplant. Die Zunahme der Bevölkerungszahl wird miteingerechnet.

Bei den Steuern der juristischen Personen wurde die vom Volk genehmigte Steuergesetzrevision berücksichtigt, welche eine Senkung des Gewinnsteuersatzes von 4 % auf 2.5 % zur Folge hat. Ausserdem wurde ein Rückgang aufgrund der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie berücksichtigt.

**Löhne und Teuerung:**

Bei den Personalkosten wurde eine individuelle Zunahme um 0.6 % pro Jahr berücksichtigt. Für die Ermittlung der Personalkosten ist auch der Personalbestand entscheidend. Diesbezüglich sorgen die steigende Anzahl Einwohner, die Übernahme neuer Aufgaben und die laufende Zunahme der Regelungsdichte grundsätzlich dafür, dass zusätzliches Personal notwendig ist. Auf der anderen Seite kann die technische Entwicklung allenfalls dafür sorgen, dass Arbeitsabläufe vereinfacht und damit Personal eingespart werden kann. Für den Finanzplan wird von einem gleich bleibenden Personalbestand ausgegangen.

**Sachaufwand:**

Beim Sachaufwand wird linear von einer Zunahme von 0.5 % ausgegangen.

**Abschreibungen:**

Unter HRM2 werden die Abschreibungen in der Anlagebuchhaltung linear nach Nutzungsdauer berechnet. Überabschreibungen sind nicht mehr vorgesehen.

**Zinsen:**

Es wurde davon ausgegangen, dass die Zinssätze für die neuen, langfristigen Darlehen im Schnitt 0.75 % betragen. Früher oder später werden die Zinsen wieder ansteigen. Derzeit sind dafür aber derzeit keine Anzeichen erkennbar.

Der Finanzplan ist ein wichtiges Führungsinstrument des Stadtrates. Der Plan wird jährlich nachgeführt. Gemäss § 11 der Verordnung des Regierungsrats über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 24. April 2013 ist der Finanzplan den Stimmberechtigten zur Kenntnis zu bringen. Er ist von diesen jedoch nicht zu genehmigen.

Finanzplan 2022 - 2024 Erfolgsrechnung	in 1'000 CHF	R 2017	R 2018	R 2019	B 2020	B 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
<b>Aufwand</b>									
Personalaufwand		9'268	8'267	8'773	8'859	9'225	9'280	9'336	9'392
Sachaufwand		6'736	7'325	7'453	8'395	7'926	7'966	8'006	8'046
Anteile und Beiträge		53	213	232	216	226	226	226	226
Entschädigungen Gemeinw.		1'160	1'283	1'346	1'702	1'574	1'582	1'590	1'598
Eigene Beiträge		6'750	8'037	8'244	8'563	8'628	8'671	8'714	8'758
Fürsorgeaufwendungen		5'726	4'378	5'048	5'314	4'952	4'977	5'002	5'027
Einlagen Spez.Fin. + a.o. Aufwand		1'688	1'363	2'513	210	895	895	895	895
Zinsen		507	644	774	710	752	823	832	837
Abschreibungen		1'492	915	1'313	1'409	1'728	1'789	1'879	1'656
<b>Total Aufwand</b>		<b>33'380</b>	<b>32'425</b>	<b>35'696</b>	<b>35'378</b>	<b>35'906</b>	<b>36'209</b>	<b>36'480</b>	<b>36'435</b>
<b>Ertrag</b>									
Steuererträge		14'549	16'041	16'380	16'116	15'517	15'677	16'360	16'607
Liegenschaftsteuer		617	657	677	680	730	730	730	730
Grundstückgewinnsteuern		780	583	671	600	650	650	650	650
Verkehrssteuern		313	320	327	320	320	320	320	320
Regalien, Konzessionen		18	15	9	9	9	9	9	9
Vermögenserträge		1'041	1'190	1'183	896	892	865	839	814
Baurechtszinsen		28	28	28	28	28	28	28	28
Entgelte		6'635	7'768	8'282	7'495	7'650	7'650	7'650	7'650
Fürsorgeerträge		3'770	2'995	3'460	3'165	2'728	2'742	2'756	2'770
Anteile und Beiträge		64	66	74	70	70	70	70	70
Finanzausgleich		2'307	2'082	2'288	2'000	2'000	1'900	1'900	1'805
Rückstellungen Gemeinw.		1'908	2'382	2'465	2'711	2'504	2'504	2'504	2'504
Soziallast-Finanzausgleich		213	257	54	150	150	150	150	150
Beiträge eigene Rechnung		622	430	965	84	228	228	228	228
Entnahme Spezialfinanzierung		1'475	319	516	751	715	715	715	715
<b>Total Ertrag</b>		<b>34'340</b>	<b>35'133</b>	<b>37'379</b>	<b>35'075</b>	<b>34'191</b>	<b>34'238</b>	<b>34'909</b>	<b>35'050</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>960</b>	<b>2'708</b>	<b>1'683</b>	<b>-303</b>	<b>-1'715</b>	<b>-1'971</b>	<b>-1'571</b>	<b>-1'385</b>
Steuerfuss (Berechnungsgrundlage)		63	63	63	63	63	63	65	65

Finanzplan 2022 - 2024		in 1'000 CHF		R 2017	R 2018	R 2019	B 2020	B 2021	FP 2022	FP 2023	FP 2024
Investitionsrechnung											
Übrige Investitionen/ <i>globale Planung</i>											
Stadthaus Anbau		122	200	800			3'700	180	500	500	500
Tierkörpersammelstelle		151									
Bachsaniierungen		32	920	300					300		
Strassen und Kreisell		2'250	1'975	2'160			2'150	800	500	500	500
Neubau + Sanierung Sporthalle Teileneid		750	4'000	5'200			3'000				
- Entnahme aus Vorfinanzierungen			-1'500	-1'000							
Neubau Garderobengebäude		118	600	900			150				
Bahnhofplatz-Gestaltung (Aglo)										2'000	2'000
Werkhof		75							2'000	2'000	
- Entnahme aus Vorfinanzierungen									-1'000	-1'000	
Tiefgarage Migros		3'172					400				
Neugestaltung Radolfzellerpark											
Feuerwehrzentrum (selbsttragend)	*	(-627)					125	210			
- Feuerwehrfahrzeuge											
Aufbarungshalle			250								
Umsetzung Verkehrsregime Zentrum			400				500		500	500	
<b>Netto-Investitionen</b>		<b>6'670</b>	<b>6'845</b>	<b>8'360</b>	<b>10'025</b>	<b>1'190</b>	<b>2'800</b>	<b>4'500</b>	<b>2'800</b>	<b>4'500</b>	<b>3'000</b>
Steuerfuss in %   Steuerertrag lauf. Jahr		63   13'358	63   14'111	63   15'196	63   14'700	63   15'050	63   15'210	65   15'893	65   15'893	65   15'893	
<b>Rechnungsergebnis</b>		<b>960</b>	<b>2'708</b>	<b>1'683</b>	<b>-303</b>	<b>-1'715</b>	<b>-1'971</b>	<b>-1'571</b>	<b>-1'971</b>	<b>-1'571</b>	<b>-1'385</b>
<b>Wichtigste Kennzahlen</b>											
Eigenkapital-Entwicklung (*)		6 547	9'255	9'602	9'299	7'584	5'613	4'042	2'657		
Einwohner-Entwicklung		13'382	13'460	13'745	13'900	14'050	14'200	14'350	14'500		
Nettoschuld (-)/-verm. (+) je Einw.	CHF	169	-2'308	-2'548	-2'895	-2'770	-2'528	-2'724	-2'691		
Steuerkraft je Einwohner (100%)	CHF	1'584	1'664	1'755	1'679	1'700	1'700	1'704	1'712		
1 Steuerprozent entspricht	CHF	227	233	238	240	239	241	245	245		

(\*) Kapital Ende 2015 ist vor Gewinnverteilung / Gewinn 2016 wurde für Zusatzabschreibungen verwendet / Gewinn 2017 sowie Einlage in Neubewertungsreserve (TFr. 374) gehen ins Eigenkapital / aus Gewinn 2018 wird TFr. 1'336 zur Tilgung der Restschuld bei der Pensionskasse verwendet / Hochgerechnetes Kapital ab 2018 ist nach Ergebnisverteilung

<b>Finanzplan 2022 - 2024</b>									
<b>Cash-Flow-Rechnung</b>		in 1'000 CHF	<b>R 2019</b>	<b>B 2020</b>	<b>B 2021</b>	<b>FP 2022</b>	<b>FP 2023</b>	<b>FP 2024</b>	
Gesamtergebnis Stadtrechnung			1'683	-303	-1'715	-1'971	-1'571	-1'385	
Abschreibungen			1'313	1'409	1'728	1'789	1'879	1'656	
Einlage in Spezialfinanzierungen			2'513	210	895	895	895	895	
Entnahme aus Spezialfinanzierungen			-516	-751	-715	-715	-715	-715	
Brutto-Investitionen			-10'805	-8'825	-1'190	-3'800	-5'500	-3'000	
<b>Free Cash Flow aus Stadtrechnung</b>			<b>-5'812</b>	<b>-8'260</b>	<b>-997</b>	<b>-3'802</b>	<b>-5'012</b>	<b>-2'549</b>	
Cash Flow aus APZ			900	900	900	900	900	900	
Cash Flow aus ASA			600	600	600	600	600	900	
Cash Flow aus REA			1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	1'000	
Total Cash Flow (alle Betriebe)			-3'312	-5'760	1'503	-1'302	-2'512	251	
Kauf/Verkauf Anlagen Finanzvermögen				0	0	-3'500	-5'000	0	
Aufnahme/Rückzahlung von Krediten				5'760	-1'503	4'802	1'941	3'500	
Über- (+) / Unterdeckung (-) pro Jahr			0	0	0	0	-5'571	-3'249	

## Ergebnisse der Verwaltungsrechnung (inkl. Spezialfinanzierungen)

	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1. Laufende Rechnung</b>						
Total Aufwand/Ertrag	38'623'000	36'907'850	38'254'150	37'951'250	38'785'380.23	40'468'864.71
Aufwandsüberschuss	1'715'150			302'900		
Ertragsüberschuss					1'683'484.48	
<b>2. Investitionsrechnung</b>						
a) <i>Nettoinvestitionen</i>						
Ausgaben/Einnahmen						
Zunahme der Nettoinvestitionen	1'400'000	210'000	3'000'000	125'000	10'805'209.70	2'960'000.00
		1'190'000		2'875'000		7'845'209.70
b) <i>Finanzierung</i>						
Zunahme der Nettoinvestitionen	1'190'000		2'875'000		7'845'209.70	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Einlagen in Spez.-Finanz. IR (550)						
Entnahmen aus Spez.-Finanz., IR (650)						
Abschreibungen (33)		1'532'700		1'213'300		1'092'102.00
Aufwandsüberschuss der Laufenden Rechn.	1'715'150		302'900			
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechn.						
Einlagen in Spez.-Finanz. LR (35)		501'900	751'100	140'000		1'683'484.48
Entnahmen aus Spez.-Finanz. LR (45)	714'650				516'004.79	1'447'487.74
Finanzierungsfehlbetrag		1'585'200		2'575'700		4'138'140.27
Finanzierungsüberschuss						
<b>3. Kapitalveränderung</b>						
Finanzierungsfehlbetrag	1'585'200		2'575'700		4'138'140.27	
Finanzierungsüberschuss						
Einlagen in Spez.-Finanz. IR + LR	501'900	714'650	140'000	751'100	1'447'487.74	516'004.79
Entnahmen aus Spez.-Finanz. IR + LR						
Passivierungen inkl. Abschreibungen	1'742'700		1'338'300		4'052'102.00	10'805'209.70
Aktivierungen		1'400'000		3'000'000		
Abnahme Kapital		1'715'150		302'900		
Zunahme Kapital					1'683'484.48	

## Umsätze aller Bereiche

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>Budget 2021</b>		
	Aufwand	Ertrag	Saldo
Stadt	38'623'000	36'907'850	-1'715'150
Alters- und Pflegezentrum	13'807'000	14'003'000	196'000
Alterswohnungen	1'098'000	1'297'000	199'000
<b>Total</b>	<b>53'528'000</b>	<b>52'207'850</b>	<b>-1'320'150</b>

<b>Investitionsrechnung</b>	<b>Budget 2021</b>		
	Ausgaben	Einnahmen	Nettoinv.
(nur Aktivierungen, Passivierungen)			
Stadt (ohne Spez.-finanz.)	1'400'000	210'000	1'190'000
Alters- und Pflegezentrum	0	0	0
Alterswohnungen	0	0	0
<b>Total</b>	<b>1'400'000</b>	<b>210'000</b>	<b>1'190'000</b>

<b>Budget 2020</b>			<b>Rechnung 2019</b>		
Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo
38'254'150	37'951'250	-302'900	38'785'381	40'468'865	1'683'484
13'639'000	13'805'000	166'000	13'501'103	13'925'054	423'951
1'103'000	1'313'000	210'000	1'155'684	1'330'346	174'662
52'996'150	53'069'250	73'100	53'442'168	55'724'265	2'282'097

<b>Budget 2020</b>			<b>Rechnung 2019</b>		
Ausgaben	Einnahmen	Nettoinv.	Ausgaben	Einnahmen	Nettoinv.
3'000'000	125'000	2'875'000	10'805'210	2'960'000	7'845'210
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0
3'000'000	125'000	2'875'000	10'805'210	2'960'000	7'845'210

Funktionale Gliederung Rekapitulation	Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	5'494'500.00	2'013'500.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	3'515'200.00	2'175'350.00
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	5'097'000.00	1'517'500.00
4 GESUNDHEIT	2'681'000.00	452'000.00
5 SOZIALE SICHERHEIT	10'441'500.00	4'348'000.00
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	5'055'900.00	2'848'900.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	4'696'950.00	3'488'500.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	307'200.00	127'850.00
9 FINANZEN UND STEUERN	1'333'750.00	21'651'400.00
<b>Total</b>	<b>38'623'000.00</b>	<b>38'623'000.00</b>

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5'240'400.00	1'979'500.00	5'163'040.78	2'312'582.22
3'347'450.00	2'012'100.00	3'725'556.31	2'467'651.87
4'231'000.00	1'180'700.00	4'489'278.55	1'638'571.82
2'488'200.00	410'000.00	2'210'081.00	3'000.00
10'870'000.00	4'894'100.00	10'554'498.24	5'162'508.51
4'854'100.00	2'866'900.00	5'947'074.33	3'169'739.69
5'085'900.00	3'789'100.00	4'906'027.08	3'937'063.35
755'500.00	277'350.00	247'643.20	12'168.59
1'381'600.00	20'844'400.00	3'225'665.22	21'765'578.66
<b>38'254'150.00</b>	<b>38'254'150.00</b>	<b>40'468'864.71</b>	<b>40'468'864.71</b>

Artengliederung	Budget 2021		
	Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>38'624'000.00</b>		
30 Personalaufwand	9'225'400.00		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'748'600.00		
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'532'700.00		
34 Finanzaufwand	928'500.00		
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	501'900.00		
36 Transferaufwand	15'575'100.00		
37 Durchlaufende Beiträge	231'000.00		
38 Ausserordentlicher Aufwand	393'100.00		
39 Interne Verrechnungen	2'487'700.00		
<b>4 Ertrag</b>		<b>36'908'850.00</b>	
40 Fiskalertrag		15'837'000.00	
41 Regalien und Konzessionen		8'750.00	
42 Entgelte		10'377'800.00	
43 Verschiedene Erträge		128'100.00	
44 Finanzertrag		919'950.00	
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		714'650.00	
46 Transferertrag		6'103'900.00	
47 Durchlaufende Beiträge		231'000.00	
48 Ausserordentlicher Ertrag		100'000.00	
49 Interne Verrechnungen		2'487'700.00	
<b>9 Abschlusskonten</b>		<b>1'715'150.00</b>	
90 Abschluss Erfolgsrechnung		1'715'150.00	

Artengliederung	Budget 2021		
	Investitionsrechnung	Aufwand	Ertrag
<b>5 Investitionsausgaben</b>	<b>1'610'000.00</b>		
50 Sachanlagen	1'330'000.00		
52 Immaterielle Anlagen	70'000.00		
59 Passivierungen	210'000.00		
<b>6 Investitionseinnahmen</b>		<b>1'610'000.00</b>	
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		210'000.00	
69 Aktivierungen		1'400'000.00	

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>38'254'150.00</b>		<b>38'785'380.23</b>	
8'858'650.00		8'773'370.47	
8'266'100.00		7'339'967.06	
1'213'300.00		1'092'102.00	
839'300.00		884'488.44	
140'000.00		1'447'487.74	
15'990'200.00		15'091'106.55	
291'000.00		268'968.65	
70'000.00		1'065'885.40	
2'585'600.00		2'822'003.92	
	<b>37'951'250.00</b>		<b>40'468'864.71</b>
	16'436'000.00		16'707'248.40
	8'750.00		9'004.09
	10'659'700.00		11'741'520.32
	13'400.00		783'225.01
	923'800.00		1'211'421.46
	751'100.00		516'004.79
	6'211'300.00		6'227'899.22
	291'000.00		268'968.65
	70'600.00		181'568.85
	2'585'600.00		2'822'003.92
	<b>302'900.00</b>	<b>1'683'484.48</b>	
	302'900.00	1'683'484.48	

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3'125'000.00</b>		<b>13'765'209.70</b>	
3'000'000.00		8'784'079.55	
		2'021'130.15	
125'000.00		2'960'000.00	
	<b>3'125'000.00</b>		<b>13'765'209.70</b>
	125'000.00		2'960'000.00
	3'000'000.00		10'805'209.70

Übersicht Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>5'494'500.00</b>	<b>2'013'500.00</b>
<b>01</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>604'200.00</b>	<b>10'000.00</b>
<b>011</b>	<b>Legislative</b>	<b>131'500.00</b>	
0110	Legislative	131'500.00	
0120	Exekutive	472'700.00	10'000.00
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>4'890'300.00</b>	<b>2'003'500.00</b>
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	2'174'300.00	1'716'400.00
0221	Stadtverwaltung	1'234'100.00	98'900.00
0222	Bauverwaltung	1'006'700.00	151'000.00
0290	Stadthaus	475'200.00	37'200.00
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>3'515'200.00</b>	<b>2'175'350.00</b>
<b>11</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>169'600.00</b>	<b>179'700.00</b>
1110	Polizei	169'600.00	179'700.00
<b>14</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>1'541'150.00</b>	<b>372'900.00</b>
1401	Einwohnerkontrolle	717'100.00	250'900.00
1403	Schlichtungsbehörde in Mietsachen	61'700.00	1'000.00
1404	Marktwesen	64'950.00	31'000.00
1405	Grundbuch, Mass und Gewicht	35'700.00	
1408	Berufsbeistandschaft	661'700.00	90'000.00
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>1'534'750.00</b>	<b>1'534'750.00</b>
1500	Feuerwehr	1'534'750.00	1'534'750.00
<b>16</b>	<b>Verteidigung</b>	<b>269'700.00</b>	<b>88'000.00</b>
1616	Regionale Schiessanlage Almensberg	5'200.00	
1620	Zivilschutz (allgemein)	264'500.00	88'000.00

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5'240'400.00</b>	<b>1'979'500.00</b>	<b>5'163'040.78</b>	<b>2'312'582.22</b>
<b>608'000.00</b>	<b>8'000.00</b>	<b>679'176.54</b>	<b>15'106.15</b>
<b>129'200.00</b>		<b>150'321.77</b>	
129'200.00		150'321.77	
478'800.00	8'000.00	528'854.77	15'106.15
<b>4'632'400.00</b>	<b>1'971'500.00</b>	<b>4'483'864.24</b>	<b>2'297'476.07</b>
2'095'700.00	1'704'800.00	2'062'039.61	2'029'365.82
1'200'400.00	115'700.00	1'217'639.48	78'547.80
945'700.00	151'000.00	856'348.95	185'785.75
390'600.00		347'836.20	3'776.70
<b>3'347'450.00</b>	<b>2'012'100.00</b>	<b>3'725'556.31</b>	<b>2'467'651.87</b>
<b>169'600.00</b>	<b>180'000.00</b>	<b>165'045.75</b>	<b>210'701.04</b>
169'600.00	180'000.00	165'045.75	210'701.04
<b>1'526'350.00</b>	<b>363'100.00</b>	<b>1'529'953.73</b>	<b>376'575.25</b>
675'100.00	240'900.00	669'761.85	256'136.40
61'900.00	1'200.00	69'462.15	832.00
66'850.00	31'000.00	59'467.85	27'660.00
35'700.00		33'441.70	
686'800.00	90'000.00	697'820.18	91'946.85
<b>1'388'100.00</b>	<b>1'388'100.00</b>	<b>1'721'786.03</b>	<b>1'721'786.03</b>
1'388'100.00	1'388'100.00	1'721'786.03	1'721'786.03
<b>263'400.00</b>	<b>80'900.00</b>	<b>308'770.80</b>	<b>158'589.55</b>
5'200.00		28'643.30	
258'200.00	80'900.00	280'127.50	158'589.55

Übersicht Erfolgsrechnung		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>5'097'000.00</b>	<b>1'517'500.00</b>
<b>31</b>	<b>Kulturerbe</b>	<b>503'600.00</b>	<b>170'000.00</b>
3110	Orts- und diverse Museen	113'600.00	
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	390'000.00	170'000.00
<b>32</b>	<b>Übrige Kultur</b>	<b>1'473'000.00</b>	<b>241'100.00</b>
3220	Konzert und Theater (Pentorama)	650'300.00	117'000.00
3290	amriswil.info	255'200.00	123'000.00
3291	Kulturförderung	541'500.00	1'100.00
3292	Bundesfeier	26'000.00	
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>3'120'400.00</b>	<b>1'106'400.00</b>
3410	Sportanlagen	1'193'200.00	348'600.00
3411	Freibad	580'200.00	265'300.00
3415	Sport Turn- und Sporthalle Tellenfeld	721'400.00	128'000.00
3419	übrige Freizeitgestaltung Sport		
3421	Parkanlagen	272'000.00	1'000.00
3423	Schrebergärten	17'100.00	27'000.00
3424	Campingplatz (selbsttragend)	336'500.00	336'500.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>2'681'000.00</b>	<b>452'000.00</b>
<b>41</b>	<b>Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>1'471'500.00</b>	
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	1'471'500.00	
<b>42</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>1'117'900.00</b>	<b>452'000.00</b>
4210	Ambulante Krankenpflege	1'117'900.00	452'000.00
<b>43</b>	<b>Gesundheitsprävention</b>	<b>91'600.00</b>	
4310	Alkohol- und Drogenprävention	85'400.00	
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	5'200.00	
4340	Lebensmittelkontrolle	1'000.00	

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4'231'000.00</b>	<b>1'180'700.00</b>	<b>4'489'278.55</b>	<b>1'638'571.82</b>
<b>202'900.00</b>	<b>120'000.00</b>	<b>310'511.02</b>	<b>130'944.00</b>
82'900.00		80'367.02	1'300.00
120'000.00	120'000.00	230'144.00	129'644.00
<b>1'459'700.00</b>	<b>241'100.00</b>	<b>1'423'205.39</b>	<b>281'751.30</b>
610'500.00	117'000.00	630'287.09	154'428.65
248'800.00	123'000.00	254'725.65	126'253.15
567'400.00	1'100.00	509'777.50	1'069.50
33'000.00		28'415.15	
<b>2'568'400.00</b>	<b>819'600.00</b>	<b>2'755'562.14</b>	<b>1'225'876.52</b>
638'900.00	48'600.00	1'005'673.34	355'462.95
577'500.00	265'300.00	552'739.78	334'639.30
689'200.00	122'000.00	554'498.50	135'577.95
2'000.00			
285'000.00	1'000.00	256'652.65	1'050.00
20'100.00	27'000.00	13'843.45	26'991.90
355'700.00	355'700.00	372'154.42	372'154.42
<b>2'488'200.00</b>	<b>410'000.00</b>	<b>2'210'081.00</b>	<b>3'000.00</b>
<b>1'312'400.00</b>		<b>1'101'884.00</b>	
1'312'400.00		1'101'884.00	
<b>1'090'200.00</b>	<b>410'000.00</b>	<b>1'020'981.55</b>	<b>3'000.00</b>
1'090'200.00	410'000.00	1'020'981.55	3'000.00
<b>85'600.00</b>		<b>87'215.45</b>	
83'700.00		82'779.00	
900.00		3'381.00	
1'000.00		1'055.45	

Übersicht Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>10'441'500.00</b>	<b>4'348'000.00</b>
<b>51</b>	<b>Krankheit und Unfall</b>	<b>2'804'200.00</b>	<b>411'600.00</b>
5110	Krankenversicherung (Verw.aufw. f. Prämienverg. der Krankenvers.)	150'900.00	
5120	Prämienverbilligungen und Krankenkassenausstände	2'653'300.00	411'600.00
<b>52</b>	<b>Invalidität</b>	<b>4'000.00</b>	
5240	Leistungen an Invalide	4'000.00	
<b>53</b>	<b>Alter + Hinterlassene</b>	<b>237'500.00</b>	<b>22'000.00</b>
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	119'400.00	22'000.00
5330	Leistungen an Pensionierte	87'000.00	
5350	Leistungen an das Alter	31'100.00	
<b>54</b>	<b>Familie und Jugend</b>	<b>1'114'800.00</b>	<b>365'400.00</b>
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	535'200.00	357'000.00
5440	Jugendschutz (allgemein)	483'300.00	8'400.00
5450	Leistungen an Familien (allgemein)	96'300.00	
<b>57</b>	<b>Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>6'281'000.00</b>	<b>3'549'000.00</b>
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	5'408'800.00	2'728'000.00
5730	Asylwesen	802'000.00	802'000.00
5731	Integrationsförderung	70'200.00	19'000.00
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>5'055'900.00</b>	<b>2'848'900.00</b>
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>3'890'300.00</b>	<b>2'753'900.00</b>
6130	Kantonsstrassen, übrige	265'300.00	20'000.00
6150	Gemeindestrassen	1'251'100.00	325'000.00
6151	Parkhaus/Parkplätze	119'600.00	180'000.00
6155	Hundewesen	87'000.00	67'000.00
6157	Öffentliche Beleuchtung	426'300.00	414'300.00
6158	Flurstrassenunterhalt		
6191	Werkhof	1'741'000.00	1'747'600.00

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>10'870'000.00</b>	<b>4'894'100.00</b>	<b>10'554'498.24</b>	<b>5'162'508.51</b>
<b>2'752'100.00</b>	<b>411'600.00</b>	<b>2'809'596.98</b>	<b>449'924.60</b>
148'800.00		147'737.45	
2'603'300.00	411'600.00	2'661'859.53	449'924.60
<b>4'000.00</b>		<b>3'000.00</b>	
4'000.00		3'000.00	
<b>230'400.00</b>	<b>22'000.00</b>	<b>237'395.85</b>	<b>21'691.00</b>
118'300.00	22'000.00	118'757.00	21'691.00
87'000.00		90'504.80	
25'100.00		28'134.05	
<b>1'150'700.00</b>	<b>404'900.00</b>	<b>1'033'156.55</b>	<b>356'821.10</b>
543'200.00	395'000.00	491'024.15	346'921.10
512'300.00	9'900.00	448'337.40	9'900.00
95'200.00		93'795.00	
<b>6'732'800.00</b>	<b>4'055'600.00</b>	<b>6'471'348.86</b>	<b>4'334'071.81</b>
5'803'800.00	3'165'000.00	5'549'093.67	3'459'865.36
880'600.00	880'600.00	854'955.30	854'955.30
48'400.00	10'000.00	67'299.89	19'251.15
<b>4'854'100.00</b>	<b>2'866'900.00</b>	<b>5'947'074.33</b>	<b>3'169'739.69</b>
<b>3'692'100.00</b>	<b>2'771'900.00</b>	<b>4'844'427.88</b>	<b>3'071'906.49</b>
275'300.00	20'000.00	237'762.20	20'975.10
1'153'400.00	325'000.00	1'286'951.21	406'855.95
117'300.00	170'000.00	115'360.92	197'993.78
81'000.00	66'000.00	85'042.30	65'575.00
390'600.00	415'300.00	440'670.06	532'465.66
1'674'500.00	1'775'600.00	2'678'641.19	1'848'041.00

Übersicht Erfolgsrechnung		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag
Funktionale Gliederung			
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>1'165'600.00</b>	<b>95'000.00</b>
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	30'600.00	5'000.00
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	875'000.00	
6290	Öffentlicher Verkehr, n.a.g.	260'000.00	90'000.00
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>4'696'950.00</b>	<b>3'488'500.00</b>
<b>71</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>41'200.00</b>	
7100	Wasserversorgung (allgemein, öffentl. Brunnen)	41'200.00	
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2'542'000.00</b>	<b>2'542'000.00</b>
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	2'542'000.00	2'542'000.00
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>545'500.00</b>	<b>343'000.00</b>
7300	Abfallwirtschaft (allgemein),	13'500.00	
7301	Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	532'000.00	343'000.00
<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>	<b>93'000.00</b>	
7410	Gewässerverbauungen	93'000.00	
<b>75</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>167'750.00</b>	<b>68'500.00</b>
7500	Arten- und Landschaftsschutz	167'750.00	68'500.00
<b>76</b>	<b>Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>245'350.00</b>	<b>135'000.00</b>
7690	Übrige Energie	245'350.00	135'000.00
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>886'150.00</b>	<b>400'000.00</b>
7710	Friedhof und Bestattung Amriswil (allgemein)	241'700.00	26'200.00
7711	Bestattungswesen	272'350.00	63'000.00
7712	Leichenwagen (selbsttragend)		
7713	Aufbahnhalle	38'900.00	4'500.00
7714	Grabunterhalt (selbsttragend)	285'000.00	285'000.00
7717	Friedhof Oberaach	22'200.00	8'300.00
7718	Friedhof Hagenwil	26'000.00	13'000.00
7719	Friedhof Oberaach		

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1'162'000.00</b>	<b>95'000.00</b>	<b>1'102'646.45</b>	<b>97'833.20</b>
17'000.00	5'000.00	19'062.65	4'915.00
875'000.00		828'284.00	
270'000.00	90'000.00	255'299.80	92'918.20
<b>5'085'900.00</b>	<b>3'789'100.00</b>	<b>4'906'027.08</b>	<b>3'937'063.35</b>
<b>26'200.00</b>		<b>20'746.65</b>	<b>1'055.20</b>
26'200.00		20'746.65	1'055.20
<b>2'554'100.00</b>	<b>2'554'100.00</b>	<b>2'991'921.47</b>	<b>2'991'921.47</b>
2'554'100.00	2'554'100.00	2'991'921.47	2'991'921.47
<b>544'800.00</b>	<b>342'000.00</b>	<b>557'040.15</b>	<b>364'738.48</b>
15'600.00		12'948.95	
529'200.00	342'000.00	544'091.20	364'738.48
<b>458'000.00</b>	<b>320'000.00</b>	<b>41'513.25</b>	
458'000.00	320'000.00	41'513.25	
<b>115'350.00</b>	<b>31'000.00</b>	<b>144'085.05</b>	<b>38'674.20</b>
115'350.00	31'000.00	144'085.05	38'674.20
<b>148'850.00</b>	<b>85'000.00</b>	<b>126'271.35</b>	<b>80'573.30</b>
148'850.00	85'000.00	126'271.35	80'573.30
<b>1'057'600.00</b>	<b>457'000.00</b>	<b>874'621.06</b>	<b>400'100.70</b>
395'600.00	39'400.00	267'165.42	38'579.25
263'800.00	60'000.00	276'965.94	62'671.70
19'900.00	4'500.00	22'540.60	4'223.95
335'000.00	335'000.00	284'752.85	284'752.85
35'800.00	14'300.00	17'252.20	6'900.90
7'500.00	3'800.00	5'944.05	2'972.05

Übersicht Erfolgsrechnung		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag
Funktionale Gliederung			
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>176'000.00</b>	
7900	Raumordnung (allgemein)	176'000.00	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>307'200.00</b>	<b>127'850.00</b>
<b>81</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>111'500.00</b>	<b>119'000.00</b>
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	83'000.00	117'500.00
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen	28'500.00	1'500.00
<b>82</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>55'500.00</b>	
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	46'000.00	
8209	Gemeinwirtschaftliche Forstleistungen	9'500.00	
<b>83</b>	<b>Jagd und Fischerei</b>	<b>8'300.00</b>	<b>8'750.00</b>
8300	Jagd und Fischerei	8'300.00	8'750.00
<b>84</b>	<b>Tourismus</b>	<b>45'400.00</b>	<b>100.00</b>
8400	Tourismus	45'400.00	100.00
<b>85</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>86'500.00</b>	
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	86'500.00	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>1'334'750.00</b>	<b>21'652'400.00</b>
<b>91</b>	<b>Steuern</b>	<b>100'000.00</b>	<b>15'450'000.00</b>
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	100'000.00	15'450'000.00
<b>93</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>		<b>2'000'000.00</b>
9300	Finanz- und Lastenausgleich		2'000'000.00
<b>95</b>	<b>Ertragsanteile, übrige</b>	<b>41'000.00</b>	<b>1'450'300.00</b>
9500	Ertragsanteile, übrige	41'000.00	1'450'300.00
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>1'193'750.00</b>	<b>1'028'450.00</b>
<b>961</b>	<b>Zinsen</b>	<b>710'100.00</b>	<b>544'800.00</b>
9610	Zinsen	710'100.00	544'800.00

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>181'000.00</b>		<b>149'828.10</b>	<b>60'000.00</b>
181'000.00		149'828.10	60'000.00
<b>755'500.00</b>	<b>277'350.00</b>	<b>247'643.20</b>	<b>12'168.59</b>
<b>555'100.00</b>	<b>268'500.00</b>	<b>80'992.70</b>	<b>1'920.00</b>
520'000.00	267'500.00	56'688.10	
35'100.00	1'000.00	24'304.60	1'920.00
<b>58'500.00</b>		<b>51'378.95</b>	<b>787.50</b>
46'000.00		44'950.05	
12'500.00		6'428.90	787.50
<b>8'600.00</b>	<b>8'750.00</b>	<b>6'804.95</b>	<b>9'004.09</b>
8'600.00	8'750.00	6'804.95	9'004.09
<b>61'200.00</b>	<b>100.00</b>	<b>45'254.25</b>	<b>457.00</b>
61'200.00	100.00	45'254.25	457.00
<b>72'100.00</b>		<b>63'212.35</b>	
72'100.00		63'212.35	
<b>1'381'600.00</b>	<b>20'844'400.00</b>	<b>3'225'665.22</b>	<b>21'765'578.66</b>
<b>180'000.00</b>	<b>16'050'000.00</b>	<b>71'801.78</b>	<b>16'314'708.40</b>
180'000.00	16'050'000.00	71'801.78	16'314'708.40
	<b>2'000'000.00</b>		<b>2'288'200.00</b>
	2'000'000.00		2'288'200.00
<b>41'000.00</b>	<b>1'350'300.00</b>	<b>42'488.00</b>	<b>1'421'709.20</b>
41'000.00	1'350'300.00	42'488.00	1'421'709.20
<b>1'160'600.00</b>	<b>1'138'200.00</b>	<b>1'427'890.96</b>	<b>1'643'799.01</b>
<b>666'300.00</b>	<b>643'900.00</b>	<b>654'176.61</b>	<b>870'084.66</b>
666'300.00	643'900.00	654'176.61	870'084.66

Übersicht Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag
<b>963</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>483'650.00</b>	<b>483'650.00</b>
963000	Liegenschaften des Finanzvermögens Allg.	190'850.00	13'050.00
963001	Angemietete Sozialwohnungen	33'500.00	24'000.00
963002	Untergeschoss Feuerwehrzentrum	13'000.00	98'500.00
963003	Liegenschaft St. Gallerstrasse 6	67'800.00	29'400.00
963004	Liegenschaft St. Gallerstrasse 11	15'200.00	19'000.00
963005	Liegenschaft Poststrasse 5	41'700.00	76'500.00
963007	Liegenschaft "Zur Heimat", Almensberg	10'400.00	13'200.00
963008	Liegenschaft Alleestrasse 11	17'400.00	26'700.00
963009	Liegenschaft Alleestrasse 11a	16'800.00	28'900.00
963012	Garagen Heimstrasse	5'100.00	8'600.00
963013	Liegenschaft Hotel Bahnhof	24'900.00	67'200.00
963014	Liegenschaft Untere Bahnhofstrasse 5	13'300.00	6'700.00
963016	Liegenschaft Kreuzlingerstrasse 59, alte Käserei		
963017	Liegenschaft Kreuzlingerstrasse 91		
963018	Liegenschaft Markplatz 1	28'700.00	62'100.00
963019	Parkplätze Schmidgasse	500.00	1'200.00
963020	Liegenschaft Kreuzlingerstrasse 70		
963021	Liegenschaft Schrofenstrasse 24	4'500.00	8'600.00
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens		
<b>97</b>	<b>Rückverteilungen</b>		<b>8'500.00</b>
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		8'500.00
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>		<b>1'715'150.00</b>
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge		
9999	Abschluss		1'715'150.00

Budget 2020		Rechnung 2019	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>494'300.00</b>	<b>494'300.00</b>	<b>773'714.35</b>	<b>773'714.35</b>
252'600.00	21'700.00	460'291.06	252'735.90
33'000.00	31'200.00	27'661.10	17'157.55
10'500.00	85'000.00	2'864.95	93'982.00
18'800.00	29'500.00	19'624.31	31'246.15
18'700.00	19'400.00	12'592.50	18'180.40
41'700.00	77'400.00	41'288.60	84'962.15
10'500.00	13'200.00	6'678.65	13'200.00
17'900.00	27'400.00	34'469.58	28'574.35
17'400.00	29'400.00	16'643.95	29'516.00
5'200.00	8'600.00	3'811.25	8'640.00
25'400.00	69'600.00	24'947.40	69'600.00
11'800.00	6'000.00	17'027.10	6'000.00
		70'840.65	7'200.00
26'300.00	66'100.00	34'825.10	68'748.00
500.00	1'200.00		1'200.00
		148.15	
4'000.00	8'600.00		8'675.60
			34'096.25
	<b>3'000.00</b>		<b>8'544.85</b>
	3'000.00		8'544.85
	<b>302'900.00</b>	<b>1'683'484.48</b>	<b>88'617.20</b>
			88'617.20
	302'900.00	1'683'484.48	

Übersicht Investitionsrechnung		Budget 2021	
		Ausgaben	Einnahmen
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>110'000.00</b>	
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>110'000.00</b>	
0290	Stadthaus	110'000.00	
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>420'000.00</b>	<b>210'000.00</b>
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>420'000.00</b>	<b>210'000.00</b>
1500	Feuerwehr	420'000.00	210'000.00
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>		
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>		
<b>341</b>	<b>Sport</b>		
3410	Sportanlagen		
3415	Sport Turn- und Sporthalle Tellenfeld		
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>870'000.00</b>	
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>870'000.00</b>	
6130	Kantonsstrassen, übrige		
6150	Gemeindestrassen	800'000.00	
6151	Parkhaus/Parkplätze		
6191	Werkhof	70'000.00	
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>		
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur		
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>		
<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>		
7410	Gewässerverbauungen		
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>		
7713	Aufbahrungshalle		
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>210'000.00</b>	<b>1'400'000.00</b>
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>210'000.00</b>	<b>1'400'000.00</b>
<b>999</b>	<b>Abschluss</b>	<b>210'000.00</b>	<b>1'400'000.00</b>
9999	Abschluss	210'000.00	1'400'000.00

Budget 2020		Rechnung 2019	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
		2'008'910.85	
		2'008'910.85	
		2'008'910.85	
<b>250'000.00</b>	<b>125'000.00</b>	<b>39'487.20</b>	
<b>250'000.00</b>	<b>125'000.00</b>	<b>39'487.20</b>	
250'000.00	125'000.00	39'487.20	
<b>200'000.00</b>		<b>6'504'728.00</b>	<b>2'800'000.00</b>
<b>200'000.00</b>		<b>6'504'728.00</b>	<b>2'800'000.00</b>
<b>200'000.00</b>		<b>6'504'728.00</b>	<b>2'800'000.00</b>
200'000.00			
		6'504'728.00	2'800'000.00
<b>2'550'000.00</b>		<b>2'169'525.70</b>	<b>160'000.00</b>
<b>2'550'000.00</b>		<b>2'133'809.90</b>	<b>160'000.00</b>
160'000.00		196'847.65	
1'990'000.00		1'924'742.95	
400'000.00			160'000.00
		12'219.30	
		<b>35'715.80</b>	
		35'715.80	
		<b>82'557.95</b>	
		<b>80'106.10</b>	
		80'106.10	
		<b>2'451.85</b>	
		2'451.85	
<b>125'000.00</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>2'960'000.00</b>	<b>10'805'209.70</b>
<b>125'000.00</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>2'960'000.00</b>	<b>10'805'209.70</b>
<b>125'000.00</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>2'960'000.00</b>	<b>10'805'209.70</b>
125'000.00	3'000'000.00	2'960'000.00	10'805'209.70

## Alters- und Pflegezentrum Amriswil - Budget 2021

Erfolgsrechnung		in CHF			Diff. in %	
Nr.	Bezeichnung	Budget 2021	Budget 2020			Rechnung 2019
<b>6</b>	<b>BETRIEBSTRAG</b>	<b>14'003'000.00</b>	<b>13'805'000.00</b>		<b>1.43</b>	<b>13'925'054.07</b>
60	PENSIONS-, BETREUUNGS-, PFLEGETAXEN	12'981'000.00	12'625'000.00		2.82	12'692'759.85
62	MEDIZINISCHE NEBENLEISTUNGEN	350'000.00	354'000.00		-1.13	379'317.30
63	SPEZIALDIENSTE	20'000.00	24'000.00		-16.67	23'501.75
65	ÜBRIGE LEISTUNGEN FÜR HEIMBEWOHNER	69'000.00	64'000.00		7.81	82'993.55
66a	MIETZINSEN	61'000.00	61'000.00		0.00	60'177.40
68	LEISTUNGEN AN PERSONAL UND DRITTE	521'000.00	675'000.00		-22.81	685'511.72
69	BETRIEBSBEITRÄGE UND SPENDEN (BETRIEBLICH)	1'000.00	2'000.00		-50.00	792.50

Erfolgsrechnung		in CHF		Budget 2021	Budget 2020	Diff. in %	Rechnung 2019
Nr.	Bezeichnung						
<b>3</b>	<b>P E R S O N A L A U F W A N D</b>			<b>-10'545'000.00</b>	<b>-10'305'000.00</b>	<b>2.33</b>	<b>-10'207'952.88</b>
30	LOHN ÄRZTE			-3'000.00	-3'000.00	0.00	-3'000.00
31	LOHN PFLEGE			-6'466'000.00	-6'238'000.00	3.66	-5'992'228.20
32	LOHN ANDERE FACHBEREICHE			-136'000.00	-129'000.00	5.43	-125'404.90
33	LOHN LEITUNG UND VERWALTUNG			-400'000.00	-391'000.00	2.30	-381'911.35
34	LOHN ÖKONOMIE- UND HAUSDIENTST			-1'284'000.00	-1'276'000.00	0.63	-1'210'222.70
35	LOHN TECHNISCHE DIENSTE			-187'000.00	-184'000.00	1.63	-178'352.75
37	SOZIALVERSICHERUNGSaufwand			-1'779'000.00	-1'779'000.00	0.00	-1'667'392.50
38	HONORARE FÜR LEISTUNGEN DRITTER			-50'000.00	-50'000.00	0.00	-420'992.90
39	PERSONALNEBENAUFWAND			-240'000.00	-255'000.00	-5.88	-228'447.58
<b>4</b>	<b>S A C H A U F W A N D (INKL. ABSCHREIBUNGEN/ZINSEN)</b>			<b>-3'262'000.00</b>	<b>-3'334'000.00</b>	<b>-2.16</b>	<b>-3'297'412.21</b>
40	MEDIZINISCHER BEDARF			-317'000.00	-372'000.00	-14.78	-326'983.60
41	LEBENSMITTEL UND GETRÄNKE			-648'000.00	-682'000.00	-4.99	-716'385.58
42	HAUSHALT			-601'000.00	-581'000.00	3.44	-561'729.88
43	UNTERHALT UND REPARATUR IMMOBILIEN U. MOBILIEN			-296'000.00	-301'000.00	-1.66	-317'190.03
44b	AUFWAND ANLAGENUTZUNG			-12'000.00	-11'000.00	9.09	-16'576.00
45	ENERGIE UND WASSER			-303'000.00	-323'000.00	-6.19	-302'733.40
47	BÜRO UND VERWALTUNG			-224'000.00	-213'000.00	5.16	-194'936.98
48	ÜBRIGER BEWOHNERZOGENER AUFWAND			-41'000.00	-34'000.00	20.59	-47'354.81
49	ÜBRIGER SACHAUFWAND			-50'000.00	-54'000.00	-7.41	-64'152.85
44a	ABSCHREIBUNGEN			-700'000.00	-685'000.00	2.19	-666'448.15
46	KAPITALZINSEN			-70'000.00	-78'000.00	-10.26	-78'659.08
70	AUSSERORDENTLICHER AUFWAND UND ERTRAG			0.00	0.00	#DIV/0!	-4'261.85
	<b>JAHRESERGEBNIS ALTERS- UND PFLEGEZENTRUM</b>			<b>196'000.00</b>	<b>166'000.00</b>	<b>118.07</b>	<b>419'688.98</b>

Erfolgsrechnung		Budget 2021	Budget 2020	Diff. in %	Rechnung 2019
Nr.	Bezeichnung	in CHF			
<b>Alterswohnungen/Betreutes Wohnen - Budget 2020</b>					
Erfolgsrechnung					
Nr.	Bezeichnung	Budget 2021	Budget 2020	Diff. in %	Rechnung 2019
675	ERTRÄGE	1'297'000.00	1'313'000.00	-1.22	1'330'345.70
3	PERSONALAUFWAND	-258'000.00	-255'000.00	1.18	-251'687.15
31	LOHN BETREUUNG UND UNTERHALT	-215'000.00	-215'000.00	0.00	-210'041.25
37	SOZIALVERSICHERUNGSaufWAND	-43'000.00	-40'000.00	7.50	-41'645.90
4	SACHaufWAND	-840'000.00	-848'000.00	-0.94	-903'996.64
42	HAUSHALT	-29'000.00	-27'000.00	7.41	-29'616.70
43	UNTERHALT UND REPARATUR IMMOBILIEN U. MOBILIEN	-121'000.00	-112'000.00	8.04	-155'021.27
45	ENERGIE UND WASSER	-81'000.00	-79'000.00	2.53	-83'410.50
47	BÜRO UND VERWALTUNG	-15'000.00	-36'000.00	-58.33	-36'444.95
48	ÜBRIGER MIETERBEZOGENER aufWAND	-10'000.00	-9'000.00	11.11	-10'384.35
49	ÜBRIGER SACHaufWAND	-6'000.00	-6'000.00	0.00	-6'072.10
44a	ABSCHREIBUNGEN	-507'000.00	-502'000.00	1.00	-507'371.00
46	KAPITALZINSEN	-71'000.00	-77'000.00	-7.79	-75'675.77
<b>JAHRESERGEBNIS ALTERSwoHNUNGEN</b>		<b>199'000.00</b>	<b>210'000.00</b>	<b>-5.24</b>	<b>174'661.91</b>
<b>UNTERNEHMENSERFOLG</b>		<b>395'000.00</b>	<b>376'000.00</b>	<b>5.05</b>	<b>594'350.89</b>

## **Investition für den Neubau von Alterswohnungen**

Die Stadt Amriswil verfügt heute über 66 Alterswohnungen. Diese sind seit Jahren voll vermietet und es besteht eine lange Warteliste mit Interessentinnen und Interessenten, die gerne eine Wohnung mieten möchten.

Der Stadtrat sieht eine gute Möglichkeit, auf den beiden gemeindeeigenen Grundstücken Nrn. 1790 und 1970 an der Ecke Alleestrasse – Egelmoosstrasse einen Neubau mit etwa 24 Alterswohnungen und rund 500 m<sup>2</sup> Bürofläche für die Spitex zu realisieren. An dieser Stelle steht eine Fläche von zirka 55 x 29 m zur Verfügung, dies in unmittelbarer Nähe zu den bestehenden Alterswohnungen und zum Alters- und Pflegezentrum APZ.

Die Baukosten für ein derartiges Neubauvorhaben werden auf etwa 11 Mio. Franken geschätzt und erfordern eine Urnenabstimmung. Diese wird aus heutiger Sicht in der zweiten Hälfte des Jahres 2021 stattfinden.

Der Stadtrat hat an der Sitzung vom 22. September 2020 einen Planungskredit von 265'000 Franken genehmigt, um ein abstimmungsreifes Projekt auszuarbeiten. Für diesen Entscheid wurde am 23. Oktober 2020 das fakultative Referendum publiziert.

Die geplante Investition in zusätzliche Alterswohnungen hat keine Auswirkungen auf die Rechnung der Stadt Amriswil oder den Steuerfuss, wird doch für die Alterswohnungen eine separate Jahresrechnung geführt. Die Investitionskosten können in den kommenden Jahren über die Rechnung der Alterswohnungen amortisiert werden.



## Anträge

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Stadtrat beantragt Ihnen:

1. Die Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019 dem Büro zu überlassen;
2. Die Budgets der Politischen Gemeinde Amriswil, des Alters- und Pflegezentrums und der Alterswohnungen für das Jahr 2021 zu genehmigen und damit
  - den Steuerfuss unverändert bei 63 % zu belassen

Amriswil, im Oktober 2020

Für den Stadtrat

Der Stadtpräsident: Gabriel Macedo

Der Stadtschreiber: Roland Huser

